



Pressemitteilung

Montag, 18. Januar 2021

Stadt Norderstedt pflanzt bis Ende Mai 51 neue Bäume im Stadtgebiet

Norderstedt. Bis Ende Mai pflanzt die Stadt Norderstedt, Fachbereich Natur und Landschaft, an mehreren Standorten Bäume. An sieben unterschiedlichen Stellen in Norderstedt werden in den kommenden Monaten dabei insgesamt 51 neue Bäume eingepflanzt.

Bei den Baumpflanzungen handelt es sich um sogenannte Ersatzpflanzungen für jene Bäume, die im Rahmen von Bauvorhaben gefällt wurden. Es handelt sich also insbesondere um einen Ausgleich von Bäumen, die für städtische und private Bauvorhaben gefällt werden durften. Teilweise werden auch die aus städteplanerischen Gründen geforderten Pflanzungen gemäß den jeweiligen Bebauungsplänen umgesetzt.

Die Standorte der neuen Bäume befinden sich unter anderem am neuen Kreisel Berliner Allee, am neu gebauten Verbindungsweg, der eine Verbindung zwischen dem Weg an der AKN zur Moorbekstraße schafft, und in der Müllerstraße. An der Schleswig-Holstein-Straße sollen insgesamt 20 Bäume als Einzelbaumreihe in der Nähe der Straße auf einer Ausgleichsfläche ihren neuen Standort finden.

Für das abgestorbene Naturdenkmal, die Buche in der Johann-Hinrich-Wichern-Straße, die am Anfang des Jahres 2020 aus Gründen der Verkehrssicherheit gekappt werden musste, werden drei Ess-Kastanien am gleichen Standort gepflanzt.

Angesichts der klimatischen Veränderungen, die in den vergangenen Jahren registriert wurden, wie etwa besonders niederschlagsarme Sommer, wurde bei der Baumartenwahl vom Fachbereich bereits auf die Klimaartenmatrix geachtet. Das bedeutet, dass bei den Anpflanzungen jene Baumarten Verwendung finden, die an längere Hitzeperioden und größere Trockenheit angepasst sind und damit an die derzeitigen klimatischen Bedingungen in Norderstedt.

Die Pflanzarbeiten wurden von der Stadt Norderstedt an eine Fachfirma vergeben. Diese Firma wurde auch mit der Pflege und dem Wässern der Bäume beauftragt, damit ein Anwachsen am Standort gewährleistet ist.